



Bote für Tirol

AMTSBLATT DER BEHÖRDEN, ÄMTER UND GERICHTE TIROLS

STÜCK 32 / 183. JAHRGANG / 2002

HERAUSGEGEBEN UND VERSENDET AM 7. AUGUST 2002

AMTLICHER TEIL

Nr. 860 Stellenausschreibung, Besetzung einer Ausbildungsstelle zur Fachärztin/zum Facharzt an der Univ.-Klinik Innsbruck

Nr. 861 Stellenausschreibung, Besetzung einer Ausbildungsstelle zur Fachärztin/zum Facharzt an der Univ.-Klinik Innsbruck

Nr. 862 Stellenausschreibung, Besetzung der Stelle eines Assistenzarztes/einer Assistenzärztin an der Univ.-Klinik Innsbruck

Nr. 863 Stellenausschreibung, Besetzung der Stelle eines Assistenzarztes/einer Assistenzärztin an der Univ.-Klinik Innsbruck

Nr. 864 Stellenausschreibung, Besetzung der Stelle eines Psychologen/einer Psychologin an der Univ.-Klinik Innsbruck

Nr. 865 Stellenausschreibung, Besetzung der Stelle eines stellvertretenden Leiters/einer stellvertretenden Leiterin des Bereiches Qualitätskontrolle an der Univ.-Klinik Innsbruck

Nr. 866 Stellenausschreibung, Besetzung einer Landes-Facharzt-ausbildungsstelle an der Univ.-Klinik Innsbruck

Nr. 867 Verordnung des Amtes der Landesregierung über die Bewertung eines Filmes

Nr. 868 Kundmachung über ein Ansuchen um Erteilung der Konzession zum Betrieb einer öffentlichen Apotheke in Lienz

Nr. 869 Kundmachung über die Auflegung der Entwürfe von Bebauungsplänen der Landeshauptstadt Innsbruck

Nr. 870 Kundmachung über die Auflegung des Entwurfes eines Flächenwidmungsplanes der Gemeinde Schönberg i. St.

Nr. 871 Widerruf der Ausschreibung „Finanzdienstleistung Projekt-Finanzierung“ für die Errichtung eines Kompetenzzentrums in Hall i. T. durch die TCC GmbH

Nr. 872 Offenes Verfahren: Belagssanierung Würth – Steinmetz Larcher im Zuge der B 189 Mieminger Straße

Nr. 873 Offenes Verfahren: Abbrucharbeiten für den Neubau eines Büro- und Verwaltungsgebäudes in der Salurnerstraße/Heiliggeiststraße in Innsbruck

Nr. 874 Offenes Verfahren: Vollwärmeschutz für das Tiroler Landestheater in Innsbruck

Nr. 875 Offenes Verfahren: Sanierung und Neuerrichtung der Aufzugsanlage für das Tiroler Landestheater in Innsbruck

Nr. 876 Offenes Verfahren: Fensterelemente (Aluminium) für das Tiroler Landestheater in Innsbruck

Nr. 877 Offenes Verfahren: Baumeisterarbeiten für den Zu- und Umbau des Betagtenheimes Imst

Nr. 878 Offenes Verfahren: Elektroinstallation für den Umbau und die Sanierung des Museums Imst

Nr. 879 Offenes Verfahren: Brandmeldeanlage, Telefonanlage, Schwesternruf-System sowie Fluchtwegbeleuchtung für die Sonnbergschule Imst

Nr. 880 Offenes Verfahren: Erneuerung der Beleuchtung im Bergiseltunnel im Zuge der A 13 Brenner Autobahn für die Alpen Straßen AG

Nr. 881 Offenes Verfahren: Erweiterung der Tiefgarage sowie Umbau des Personalhauses für das Bezirkskrankenhaus Schwaz

Nr. 882 Offenes Verfahren: Energiekosten-Einspar-Contracting für die Gemeinden Hall, Jochberg, Pfunds, Prägraten und Schwendau der Energie Tirol

Nr. 883 Offenes Verfahren: Planungsleistungen für den Neubau der Hauptschule Paznaun in Kappl

Nr. 884 Verhandlungsverfahren (öffentliche Erkundigung des Bewerberkreises): Lieferung und Montage von einem Remote-Access-Server inklusive Software für das Einwahlsystem der Tiroler Wasserkraft

Nr. 885 Öffentliche Ausschreibung: Baumeisterarbeiten für die Wasserversorgungsanlage sowie Erweiterung und Sanierung des Versorgungsnetzes der Gemeinde Heinfels

Nr. 860 • TILAK Landeskrankenhaus-Universitätskliniken-Innsbruck • Personalabteilung I

AUSSCHREIBUNG einer Ausbildungsstelle zur Fachärztin/zum Facharzt

An der Universitätsklinik für Strahlentherapie und Radio-onkologie gelangt ab 2. September 2002, befristet auf ein Jahr (Karenzstelle), eine Ausbildungsstelle zur Fachärztin/zum Facharzt zur Besetzung.

Bewerber mit Vorkenntnissen in der radiologischen Onkologie oder mit Kenntnissen in der radiologischen Diagnostik oder mit abgeschlossener Turnusausbildung werden bevorzugt.

Bewerbungen sind innerhalb von drei Wochen nach Verlautbarung im Boten für Tirol in der Personalabteilung I des Landeskrankenhaus-Universitätskliniken Innsbruck/TILAK, einzubringen.

Für Bewerbungen sind Bewerbungsformulare (Antrag und Bewerbungsbogen) auszufüllen, die in der Personalabteilung I des Landeskrankenhaus-Universitätskliniken Innsbruck/TILAK, Chirurgie Erdgeschoß, Zimmer Nr. 7, aufliegen.

Für weitere Informationen steht das Team der Personalabteilung I gerne zur Verfügung. Tel. 0512/504-2023 oder e-mail unter peter.meyer@tilak.at

Innsbruck, 31. Juli 2002

Für die Personalabteilung I: Meyer

Nr. 861 • TILAK Landeskrankenhaus-Universitätskliniken-Innsbruck • Personalabteilung I

AUSSCHREIBUNG einer Ausbildungsstelle zur Fachärztin/zum Facharzt

An der Universitätsklinik für Anästhesie und Allgemeine Intensivmedizin gelangt frühestens ab 2. September 2002, befristet auf ein Jahr (Karenzstelle), eine Ausbildungsstelle zur Fachärztin/zum Facharzt zur Besetzung.

Bewerbungen sind innerhalb von drei Wochen nach Verlautbarung im Boten für Tirol in der Personalabteilung I des Landeskrankenhaus-Universitätskliniken Innsbruck/TILAK, einzubringen.

Für Bewerbungen sind Bewerbungsformulare (Antrag und Bewerbungsbogen) auszufüllen, die in der Personalabteilung I des Landeskrankenhaus-Universitätskliniken Innsbruck/TILAK, Chirurgie Erdgeschoß, Zimmer Nr. 7, aufliegen.

Für weitere Informationen steht das Team der Personalabteilung I gerne zur Verfügung. Tel. 0512/504-2023 oder e-mail unter peter.meyer@tilak.at

Innsbruck, 1. August 2002
Für die Personalabteilung I: Meyer

Nr. 862 • TILAK Landeskrankenhaus-Universitätskliniken-
Innsbruck • Personalabteilung II

AUSSCHREIBUNG

der Stelle eines Assistenzarztes/einer Assistenzärztin

An der Univ.-Klinik für Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde, Klinische Abteilung für Mund-, Kiefer- und Gesichtschirurgie, gelangt frühestens ab 1. Oktober 2002, befristet bis 31. August 2003 (Karenzstelle), die Stelle eines Assistenzarztes/einer Assistenzärztin in Ausbildung zum Facharzt/zur Fachärztin für Mund-, Kiefer- und Gesichtschirurgie zur Besetzung.

Anforderungsprofil: Abgeschlossener Facharzt für Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde bzw. entsprechende Qualifikation.

Bewerbungen sind innerhalb von drei Wochen nach Verlautbarung im Boten für Tirol in der Personalabteilung II/Frauen-/Kopf-klinik – Erdgeschoß des Landeskrankenhauses-Universitätskliniken-Innsbruck einzubringen.

Für Bewerbungen sind Bewerbungsformulare (Antrag und Bewerbungsbogen) auszufüllen, die in der Personalabteilung II/Frauen-/Kopf-klinik – Erdgeschoß des Landeskrankenhauses-Universitätskliniken-Innsbruck aufliegen.

Innsbruck, 30. Juli 2002

Die Leiterin der Personalabteilung II: Forster

Nr. 863 • TILAK Landeskrankenhaus-Universitätskliniken-
Innsbruck • Personalabteilung II

AUSSCHREIBUNG

der Stelle eines Assistenzarztes/einer Assistenzärztin

An der Univ.-Klinik für Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde, Klinische Abteilung für Mund-, Kiefer- und Gesichtschirurgie, gelangt frühestens ab 1. Oktober 2002, befristet bis 10. Mai 2003 (Karenzstelle), die Stelle eines Assistenzarztes/einer Assistenzärztin in Ausbildung zum Facharzt/zur Fachärztin für Mund-, Kiefer- und Gesichtschirurgie zur Besetzung.

Anforderungsprofil: Abgeschlossener Facharzt für Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde bzw. entsprechende Qualifikation.

Bewerbungen sind innerhalb von drei Wochen nach Verlautbarung im Boten für Tirol in der Personalabteilung II/Frauen-/Kopf-klinik – Erdgeschoß des Landeskrankenhauses-Universitätskliniken-Innsbruck einzubringen.

Für Bewerbungen sind Bewerbungsformulare (Antrag und Bewerbungsbogen) auszufüllen, die in der Personalabteilung II/Frauen-/Kopf-klinik – Erdgeschoß des Landeskrankenhauses-Universitätskliniken-Innsbruck aufliegen.

Innsbruck, 30. Juli 2002

Die Leiterin der Personalabteilung II: Forster

Nr. 864 • TILAK Landeskrankenhaus-Universitätskliniken-
Innsbruck • Personalabteilung III

AUSSCHREIBUNG

der Stelle eines Psychologen/einer Psychologin

An der Klinischen Abteilung für Hör-, Stimm- und Sprachstörungen gelangt frühestens ab 1. Oktober 2002, vorerst befristet bis zum Ablauf des 30. September 2003, die Stelle eines Psychologen/einer Psychologin zur Besetzung.

Voraussetzung: Abgeschlossenes Studium der Psychologie.

Tätigkeitsbereich: Pädaudiologie in Diagnostik und Therapie.

Erwünscht: Vorkenntnisse in Pädaudiologie, Erfahrung in der Arbeit mit hörgeschädigten Kindern und Jugendlichen.

Bewerbungen sind innerhalb von drei Wochen nach Verlautbarung im Boten für Tirol in der Personalabteilung III des Landeskrankenhauses-Universitätskliniken-Innsbruck, Medizinzentrum Anichstraße, 2. Stock, Zimmer 28, einzubringen.

Für Bewerbungen sind Bewerbungsformulare (Antrag und Bewerbungsbogen) auszufüllen, die in der Personalabteilung III aufliegen.

Innsbruck, 30. Juli 2002

Der Leiter der Personalabteilung III: Wimmer

Nr. 865 • TILAK Landeskrankenhaus-Universitätskliniken-
Innsbruck • Personalabteilung III

AUSSCHREIBUNG

der Stelle eines stellvertretenden Leiters/einer stellvertretenden Leiterin des Bereiches Qualitätskontrolle

Am Zentralinstitut für Bluttransfusion und Immunologische Abteilung gelangt frühestens ab 1. Oktober 2002, vorerst befristet bis zum Ablauf des 30. September 2003, die Stelle eines/einer stellvertretenden Leiters/Leiterin des Bereiches Qualitätskontrolle/General Supervisor laut European Federation of Immunogenetics für den Bereich Gewebetypisierung zur Besetzung.

Voraussetzungen: Abgeschlossenes Studium der Pharmazie oder Biologie; Erfahrung in Molekularbiologie, speziell DNA-Präparation und -Sequenzierung und PCR; Verständnis im Umgang mit Bio-Datenbanken und molekularbiologischer EDV-Software; Kenntnisse der GMP und des Arzneimittelgesetzes.

Erwünscht: Soziale Kompetenz; abgeschlossene, vorwiegend praxisbezogene Dissertation; gute Kenntnisse in (molekularer) Immunologie, FACS Analytik und Zellkultur; solide Kenntnisse von Standard-EDV-Software (Text, Daten, Bild); Kenntnisse von statistischen Methoden und QM-Systemen (z.B. ISO 9001).

Bewerbungen sind innerhalb von drei Wochen nach Verlautbarung im Boten für Tirol in der Personalabteilung III des Landeskrankenhauses-Universitätskliniken-Innsbruck, Medizinzentrum Anichstraße, 2. Stock, Zimmer 28, einzubringen.

Für Bewerbungen sind Bewerbungsformulare (Antrag und Bewerbungsbogen) auszufüllen, die in der Personalabteilung III aufliegen.

Innsbruck, 31. Juli 2002

Die Leiterin der Personalabteilung III: Wimmer

Nr. 866 • TILAK Landeskrankenhaus-Universitätskliniken-
Innsbruck • Personalabteilung IV

AUSSCHREIBUNG

einer Landes-Facharztausbildungsstelle

An der Universitätsklinik für Kinder- und Jugendheilkunde gelangt ab sofort, befristet bis 31. Jänner 2003, eine Landes-Facharztausbildungsstelle für Kinder- und Jugendheilkunde zur Besetzung.

Voraussetzungen:

- abgeschlossenes Medizinstudium;
- Vorkenntnisse in Kinder- und Jugendheilkunde.

Bewerbungen sind innerhalb von drei Wochen nach Verlautbarung im Boten für Tirol in der Personalabteilung IV des Landeskrankenhauses-Universitätskliniken-Innsbruck, Wirtschaftsgebäude, 3. Stock, einzubringen. Telefonische Anfragen richten Sie an Univ.-Prof. Dr. L. B. Zimmerhackl, Tel. 0512/504-3501, Fax -5450.

Innsbruck, 31. Juli 2002

Der Leiter der Personalabteilung IV: Lindner

Nr. 867 • Amt der Tiroler Landesregierung • Ib-24561/59

**VERORDNUNG
des Amtes der Landesregierung
über die Bewertung eines Filmes**

Aufgrund des Gutachtens der Gemeinsamen Filmbewertungskommission der Länder vom 29. Juli 2002 wird gemäß § 23 des Tiroler Lichtspielgesetzes, LGBl. Nr. 5/1986, nachstehender Film wie folgt bewertet:

Mit „besonders wertvoll“: „Sprich mit mir“.

Innsbruck, 1. August 2002

Für das Amt der Landesregierung: Zepharovich

Nr. 868 • Amt der Tiroler Landesregierung • Vd-San-1002-7-2/1/Scha

**KUNDMACHUNG
gemäß § 48 des Apothekengesetzes
betreffend die Bewilligung zum Betrieb
einer öffentlichen Apotheke**

Frau Mag. pharm. Katharina Hofner-Göllner, Apothekerin, wohnhaft in 9500 Villach, Franz-Krainer-Straße 101, hat beim Landeshauptmann von Tirol gemäß § 46 des Apothekengesetzes, RGBl. Nr. 5/1907, zuletzt geändert durch das Gesetz BGBl. I Nr. 16/2001 und die Kundmachung BGBl. I Nr. 17/2001 (VfGH), um die Erteilung der Konzession zum Betrieb einer öffentlichen Apotheke in Lienz angesucht, wobei der Standort wie folgt begrenzt ist:

Stadtgemeinde Lienz/B 100 DrautalBundesstraße – Beginn Tirolerstraße – Parkplatz Stegergarten – Europaplatz – Bozner Platz – Bahnhofplatz – Hofgarten – Kärtnerstraße bis Nussdorf-Debant – Peggetz – Bürgerau, Tristacherstraße und Tristach.

Die künftige Betriebsstätte befindet sich im Bereich des Hauptbahnhofes.

Die Inhaber von öffentlichen Apotheken sowie gemäß § 29 Abs. 4 und 5 des Apothekengesetzes betroffene Ärzte, die den Bedarf an der öffentlichen Apotheke als nicht gegeben erachten, haben etwaige Einsprüche gegen die Neuerrichtung innerhalb längstens sechs Wochen, vom Tag der Verlautbarung im Boten für Tirol angerechnet, bei der Bezirkshauptmannschaft Lienz geltend zu machen.

Betreffend den Bedarf wird auf § 10 Abs. 2 ApG verwiesen; ein solcher besteht insbesondere dann nicht, wenn die Zahl der von der Betriebsstätte einer der umliegenden bestehenden öffentlichen Apotheken aus weiterhin zu versorgenden Personen sich infolge der Neuerrichtung verringert und weniger als 5.500 betragen wird. Einsprüche müssen innerhalb der zuvor genannten Frist bei der Bezirkshauptmannschaft eingelangt sein. Später einlangende Einsprüche können nicht mehr in Betracht gezogen werden.

Innsbruck, 25. Juli 2002

Für den Landeshauptmann: Schaber

Nr. 869 • Stadtmagistrat Innsbruck

**KUNDMACHUNG
über die Auflegung der Entwürfe von Bebauungsplänen**

Der Gemeinderat der Landeshauptstadt Innsbruck hat in seiner Sitzung vom 18. Juli 2002 die Auflegung der Entwürfe folgender Bebauungspläne beschlossen:

Zahl III-3128/2002: Entwurf des ergänzenden Bebauungsplanes Nr. IN-B1/1, Innsbruck-Innenstadt, Bereich Innrain 39 (als Änderung des Bebauungsplanes Nr. IN-B1, ZNr. 3577) (gemäß § 56 Abs. 2 des TROG 2001);

Zahl III-3129/2002: Entwurf des ergänzenden Bebauungsplanes Nr. 23/u2, Hötting-West, östliches Universitätsgelände zwischen Technikerstraße und Kranebitter Allee (gemäß § 56 Abs. 2 des TROG 2001);

Zahl III-3130/2002: Entwurf des Bebauungsplanes Nr. IN-B11, Innsbruck-Innenstadt, Bereich zwischen Universitätsstraße, Sillgasse, Museumstraße, Paul-Hofhaimer-Gasse und Angerzellgasse (gemäß § 56 Abs. 3 des TROG 2001);

Zahl III-3131/2002: Entwurf des ergänzenden Bebauungsplanes Nr. 83/bl1, Höttinger Au, Bereich Gpn. 373, 1598/1, 1598/2, 3758/2, 1596, 3841, 3741/3, alle KG Hötting (als Änderung des Bebauungsplanes Nr. 83/bl, ZNr. 3643) (gemäß § 56 Abs. 2 des TROG 2001);

Zahl III-210/2002: Entwurf des ergänzenden Bebauungsplanes Nr. IN-B2/3, Innsbruck-Innenstadt, Bereich Museumstraße 8 (als Änderung des Bebauungsplanes Nr. IN-B2, ZNr. 3654 (2. Entwurf in Kraft seit 3. Mai 2001) (gemäß § 56 Abs. 2 des TROG 2001).

Diese Entwürfe, bestehend aus zeichnerischer Darstellung und Legende, sind während der Amtsstunden in den Schaukästen der Stadtplanung, Fallmerayerstraße 1, 4. Stock, vom 13. August bis einschließlich 10. September 2002, einsehbar. Zusätzlich sind im Referat für Stadtkern- und Ortsbildschutz, Fallmerayerstraße 1, 5. Stock, ebenfalls während der oben angegebenen Fristen die Pläne für den Bereich Innsbruck-Innenstadt (IN-B11 und IN-B2/3), einzusehen.

Darüber hinaus können weitere Informationen zu den aufgelegten Entwürfen während der Parteienverkehrszeit von 8 bis 10 Uhr eingeholt werden.

Personen, die in der Stadtgemeinde Innsbruck ihren Hauptwohnsitz haben und Rechtsträgern, die in der Gemeinde eine Liegenschaft oder einen Betrieb besitzen, steht das Recht zu, bis spätestens eine Woche nach dem Ablauf der Auflegungsfrist eine schriftliche Stellungnahme zu den Entwürfen abzugeben.

Innsbruck, 31. Juli 2002

Für den Gemeinderat: Dr. Hetzenauer e. b.

Nr. 870 • Gemeindeamt Schönberg i. St.

**KUNDMACHUNG
über die Auflegung des Entwurfes
eines Flächenwidmungsplanes**

Der Gemeinderat der Gemeinde Schönberg hat in seiner Sitzung vom 1. Juli 2002 einstimmig beschlossen, den von Architekt DI Dr. Georg Cernuska, Axams, ausgearbeiteten Entwurf des Flächenwidmungsplanes für das Gemeindegebiet Schönberg gemäß § 64 des TROG 2001, LGBl. Nr. 93/2001, in der geltenden Fassung, ab 8. August 2002, durch vier Wochen hindurch während der Amtsstunden (Mo–Fr von 7.30 bis 12 Uhr, nachmittags nach Vereinbarung), im Gemeindeamt Schönberg zur allgemeinen Einsichtnahme aufzulegen.

Personen, die in der Gemeinde Schönberg i. St. ihren Hauptwohnsitz haben und Rechtsträgern, die in der Gemeinde eine Liegenschaft oder einen Betrieb besitzen, steht das Recht zu, bis spätestens eine Woche nach dem Ablauf der Auflegungsfrist eine schriftliche Stellungnahme zum Entwurf abzugeben.

Die Nachbargemeinden haben das Recht, innerhalb der Auflegungsfrist in den Entwurf Einsicht zu nehmen und bis spätestens eine Woche nach dem Ablauf der Auflegungsfrist eine schriftliche Stellungnahme abzugeben, ob der Entwurf auf ihre örtlichen Raumordnungsinteressen ausreichend Bedacht nimmt.

Schönberg, 7. August 2002

Der Bürgermeister

Nr. 871 • TIVELOP GmbH, Anichstraße 35, 6020 Innsbruck

WIDERRUF

der Ausschreibung

„Finanzdienstleistung Projekt-Finanzierung“

Bauvorhaben: TCC – TILAK Competence Center Hall.

Ausschreibende Stelle: TIVELOP GmbH im Auftrag der TCC GmbH, Anichstraße 35, 6020 Innsbruck, www.tivelop.at

Ausschreibungsgegenstand:

1. Finanzierung Bauphase kontokorrent;
2. Abzahlungsfinanzierung 20 Jahre.

Die ggst. Ausschreibung wird hiermit gemäß § 40 des Bundesvergabegesetzes 1997 widerrufen.

Innsbruck, 30. Juli 2002

Für die TIVELOP GmbH/Für die TCC GmbH:

Der Geschäftsführer: Ing. Mag. B. Pöll

Nr. 872 • Amt der Tiroler Landesregierung • *Vlb5-0.41/125-2002*

OFFENES VERFAHREN

**B 189 Mieminger Straße
(km 27,620 bis km 28,100)**

Belagssanierung Würth – Steinmetz Larcher

Die Anbotsunterlagen liegen ab Mittwoch, den 14. August 2000 im Amtsgebäude Innsbruck, Herrengasse 1–3, Zimmer 432, Tel. 0512/508-4181, auf und können in der Zeit von 8–12 Uhr und von 14–16 Uhr gegen – für den Empfänger spesenfreie – Einzahlung von € 15,- abgeholt werden (Konto der Landesbaudirektion Innsbruck Nr. 200 001 167 bei der Landes-Hypothekenbank Tirol AG, Innsbruck, oder Barzahlung in der Landesbaudirektion, Innsbruck, Herrengasse Nr. 1–3, 4. Stock, Zimmer Nr. 418).

Eine Zusendung der Anbotsunterlagen erfolgt nur auf schriftliche Anforderung (Fax 0512/508-4005) unter Angabe der Abteilung Straßenerhaltung und des ausgeschriebenen Projektes. Hiefür werden zusätzlich € 4,- für Verpackungs- und Versandkosten sowie zusätzlich für beschleunigten Versand (Priority) in das Ausland € 5,- verrechnet. Die Nachnahmekosten betragen € 4,- und werden gegebenenfalls in Rechnung gestellt.

Abgabetermin: Die Anbote müssen bis spätestens Donnerstag, den 5. September 2002, 11 Uhr, verschlossen im amtlichen Umschlag, im Amtsgebäude Innsbruck, Herrengasse Nr. 1–3, 4. Stock, Zimmer 432, vorliegen, wo anschließend auch die Anbotseröffnung stattfindet.

Später einlangende Anbote werden nicht berücksichtigt.

Innsbruck, 2. August 2002

Für die Landesregierung: Schumacher

Nr. 873 • Amt der Tiroler Landesregierung • *Vld2-1133-2/272-2002*

OFFENES VERFAHREN

**Abbrucharbeiten für den Neubau L2
(Neubau eines Büro- und Verwaltungsgebäudes)
in Innsbruck, Salurner Straße/Heiliggeiststraße**

Die Anbotsunterlagen liegen ab 12. August 2002 (Übermittlung der Zahlungsbestätigung per Fax – 0512/508-4105) im Amtsgebäude Innsbruck, Herrengasse 1–3, Zimmer 225, Tel. 0512/508-4101, auf und können gegen – für den Empfänger spesenfreie – Einzahlung von € 15,- bezogen werden (Konto der L2 Errichtungs- und Vermietungs GmbH., Konto-Nr. 200 136 860 bei der Hypo Tirol Bank AG, Innsbruck).

Die Anbote müssen bis spätestens 5. September 2002, 11 Uhr, verschlossen im amtlichen Umschlag, im Amtsgebäude Innsbruck,

Herrengasse Nr. 1–3, 2. Stock, Zimmer 228, vorliegen, wo anschließend auch die Anbotseröffnung stattfindet.

Später einlangende Anbote werden nicht berücksichtigt.

Innsbruck, 29. Juli 2002

Für den Bauherren, die L 2 Errichtungs- und Vermietungs G. m. b. H.: Huter

Nr. 874 • Amt der Tiroler Landesregierung • *Vld2-1311-2/368-2002*

OFFENES VERFAHREN

Vollwärmeschutz

für das Tiroler Landestheater in Innsbruck

Die Anbotsunterlagen liegen ab sofort (Übermittlung der Zahlungsbestätigung per Fax – 0512/508-4105) im Amtsgebäude Innsbruck, Herrengasse 1–3, Zimmer 225, Tel. 0512/508-4101, auf und können gegen – für den Empfänger spesenfreie – Einzahlung von € 15,- bezogen werden (Konto der Landesbaudirektion Innsbruck Nr. 200 001 167 bei der Landes-Hypothekenbank Tirol AG, Innsbruck, oder Barzahlung in der Landesbaudirektion, Innsbruck, Herrengasse Nr. 1–3, 4. Stock, Zimmer 418).

Die Anbote müssen bis spätestens 3. September 2002, 11 Uhr, verschlossen im amtlichen Umschlag, im Amtsgebäude Innsbruck, Herrengasse Nr. 1–3, 2. Stock, Zimmer 228, vorliegen, wo anschließend auch die Anbotseröffnung stattfindet.

Später einlangende Anbote werden nicht berücksichtigt.

Innsbruck, 2. August 2002

Für die Landesregierung: Probst

Nr. 875 • Amt der Tiroler Landesregierung • *Vld2-1311-2/369-2002*

OFFENES VERFAHREN

Sanierung und Neuerrichtung der Aufzugsanlage für das Tiroler Landestheater in Innsbruck

Die Anbotsunterlagen liegen ab sofort (Übermittlung der Zahlungsbestätigung per Fax – 0512/508-4105) im Amtsgebäude Innsbruck, Herrengasse 1–3, Zimmer 225, Tel. 0512/508-4101, auf und können gegen – für den Empfänger spesenfreie – Einzahlung von € 10,- bezogen werden (Konto der Landesbaudirektion Innsbruck Nr. 200 001 167 bei der Landes-Hypothekenbank Tirol AG, Innsbruck, oder Barzahlung in der Landesbaudirektion, Innsbruck, Herrengasse Nr. 1–3, 4. Stock, Zimmer 418).

Die Anbote müssen bis spätestens 3. September 2002, 11 Uhr, verschlossen im amtlichen Umschlag, im Amtsgebäude Innsbruck, Herrengasse Nr. 1–3, 2. Stock, Zimmer 228, vorliegen, wo anschließend auch die Anbotseröffnung stattfindet.

Später einlangende Anbote werden nicht berücksichtigt.

Innsbruck, 2. August 2002

Für die Landesregierung: Probst

Nr. 876 • Amt der Tiroler Landesregierung • *Vld2-1311-2/370-2002*

OFFENES VERFAHREN

Fensterelemente (Aluminium)

für das Tiroler Landestheater in Innsbruck

Die Anbotsunterlagen liegen ab sofort (Übermittlung der Zahlungsbestätigung per Fax – 0512/508-4105) im Amtsgebäude Innsbruck, Herrengasse 1–3, Zimmer 225, Tel. 0512/508-4101, auf und können gegen – für den Empfänger spesenfreie – Einzahlung von € 15,- bezogen werden (Konto der Landesbaudirektion Innsbruck Nr. 200 001 167 bei der Landes-Hypothekenbank Tirol AG, Innsbruck, oder Barzahlung in der Landesbaudirektion, Innsbruck, Herrengasse Nr. 1–3, 4. Stock, Zimmer 418).

Die Angebote müssen bis spätestens 3. September 2002, 11 Uhr, verschlossen im amtlichen Umschlag, im Amtsgebäude Innsbruck, Herrengasse Nr. 1–3, 2. Stock, Zimmer 228, vorliegen, wo anschließend auch die Anbieteröffnung stattfindet.

Später einlangende Angebote werden nicht berücksichtigt.

Innsbruck, 2. August 2002
Für die Landesregierung: Probst

Nr. 877 • Stadtgemeinde Imst

OFFENES VERFAHREN

Baumeisterarbeiten

Die Stadtgemeinde Imst schreibt die Baumeisterarbeiten für das Betagtenheim Imst im offenen Verfahren aus.

Die Anbotsunterlagen liegen ab 8. August 2002 im Stadttamt Imst, Bauabteilung, Rathausstraße 9, Tel. 05412/6980-30, Fax 05412/63500, auf und können gegen einen Unkostenbeitrag von € 5,- (Barzahlung oder Überweisung auf das Konto-Nr. 0000-000125 bei der Sparkasse Imst, BLZ 20502) bezogen werden.

Abgabetermin: Die Angebote sind bis spätestens Mittwoch, den 28. August 2002, 12 Uhr, in einem verschlossenen Umschlag mit der Aufschrift „Anbot Baumeisterarbeiten, Zubau/Umbau Betagtenheim Imst“ im Stadttamt Imst abzugeben, wo anschließend auch die Anbieteröffnung stattfindet.

Später einlangende Angebote werden nicht berücksichtigt.

Es wird darauf hingewiesen, dass die Vergabe nach dem Bestbieterprinzip erfolgt und somit die ÖNORM 2050 nicht zur Anwendung kommt.

Imst, 1. August 2002
Für die Stadtgemeinde Imst: Bgm. Gerhard Rebeis

Nr. 878 • Stadtgemeinde Imst

OFFENES VERFAHREN

Elektroinstallation

Die Stadtgemeinde Imst schreibt die Elektroinstallation für das Museum Imst im offenen Verfahren aus.

Die Anbotsunterlagen liegen ab 8. August 2002 im Stadttamt Imst, Bauabteilung, Rathausstraße 9, Tel. 05412/6980-30, Fax 05412/63500, auf und können gegen einen Unkostenbeitrag von € 5,- (Barzahlung oder Überweisung auf das Konto-Nr. 0000-000125 bei der Sparkasse Imst, BLZ 20502) bezogen werden.

Abgabetermin: Die Angebote sind bis spätestens Dienstag, den 20. August 2002, 11 Uhr, in einem verschlossenen Umschlag mit der Aufschrift „Anbot Elektroinstallation, Umbau und Sanierung Museum Imst“ im Stadttamt Imst abzugeben, wo anschließend auch die Anbieteröffnung stattfindet.

Später einlangende Angebote werden nicht berücksichtigt.

Imst, 1. August 2002
Für die Stadtgemeinde Imst: Bgm. Gerhard Rebeis

Nr. 879 • Stadtgemeinde Imst

OFFENES VERFAHREN

Brandmeldeanlage, Telefonanlage, Schwesternruf-System, Fluchtwegbeleuchtung

Die Stadtgemeinde Imst schreibt eine Brandmeldeanlage, eine Telefonanlage, ein Schwesternruf-System sowie eine Fluchtwegbeleuchtung für die Sonnbergschule im offenen Verfahren aus.

Die Anbotsunterlagen liegen ab 8. August 2002 im Stadttamt Imst, Bauabteilung, Rathausstraße 9, Tel. 05412/6980-30, Fax 05412/63500, auf und können gegen einen Unkostenbeitrag von € 5,- (Barzahlung oder Überweisung auf das Konto-Nr. 0000-000125 bei der Sparkasse Imst, BLZ 20502) bezogen werden.

Abgabetermin: Die Angebote sind bis spätestens Freitag, den 23. August 2002, 11 Uhr, in einem verschlossenen Umschlag mit der Aufschrift „Anbot und mit der Bezeichnung des jeweiligen Gewerkes“ im Stadttamt Imst abzugeben, wo anschließend auch die Anbieteröffnung stattfindet.

Später einlangende Angebote werden nicht berücksichtigt.

Imst, 2. August 2002
Für die Stadtgemeinde Imst: Bgm. Gerhard Rebeis

Nr. 880 • Alpen Straßen Aktiengesellschaft, 6020 Innsbruck

OFFENES VERFAHREN

Erneuerung der Beleuchtung im Bergiseltunnel

Ausschreibende Stelle: Alpen Straßen AG, Rennweg 10a, 6020 Innsbruck.

Bauvorhaben: A 13 Brenner Autobahn, Erneuerung der Beleuchtung im Bergiseltunnel.

Leistungsumfang: Errichtung der Energieversorgung entsprechend dem neuen Energie-Versorgungs- und Verteilungskonzept. Herstellen und Aufstellen der neuen Lichtverteiler- und Steuerschränke. Demontage bestehender Lichtverteiler- und Steuerschränke. Demontage der bestehenden und Montage einer neuen Tunnelbeleuchtung und Kabeltassen. Erneuerung der bestehenden Steuer- und Überwachungseinrichtung in der Betriebszentrale (Mosaiktafel). Einbindung der neuen USV-Anlage in der Betriebszentrale. Herstellung der Verkehrsleitung.

Leistungsfrist: September bis Anfang Dezember 2002.

Bewerberkreis: Unternehmen mit entsprechender Befugnis, die nach Art und Umfang vergleichbare Leistungen bereits ausgeführt haben.

Unterlagen: Die Ausschreibungsunterlagen können ab sofort in der Direktion der Alpen Straßen AG bei Frau Mörwald, Rennweg 10a, 6020 Innsbruck, gegen Barzahlung von € 40,- behoben werden.

Eine Zusendung der Anbotsunterlagen erfolgt nur auf schriftliche Anforderung (Fax 0512/52012-134) und Vorauszahlung des Entgeltes für die Ausschreibung zuzüglich € 37,- Versandkosten pro Ausgabesatz auf das Konto-Nr. 100-132.001 bei der Bank für Tirol und Vorarlberg, BLZ 16000.

Abgabetermin: Die Angebote sind bis spätestens Dienstag, den 27. August 2002, 10 Uhr, in einem verschlossenen Kuvert unter Verwendung des den Anbotsunterlagen beiliegenden Aufklebers bei der Alpen Straßen AG, Rennweg 10a, 6020 Innsbruck, Posteinlaufstelle, abzugeben.

Die Anbieteröffnung findet anschließend im Gebäude der Alpen Straßen AG im Beisein der Bieter statt.

Zuschlagsfrist: Der Zuschlag erfolgt innerhalb der dreimonatigen Angebotsbindefrist.

Innsbruck, 26. Juli 2002

Der Vorstand: Fink

Nr. 881 • Gemeindeverband Bezirkskrankenhaus Schwaz

OFFENES VERFAHREN

nach ÖNORM A 2050

Erweiterung der Tiefgarage sowie Umbau des Personalhauses

Ausschreibende Stelle: Gemeindeverband Bezirkskrankenhaus Schwaz, Swarovskistraße 1–3, A-6130 Schwaz.

Gegenstand, Art und Umfang der Leistungen: Die Leistungen werden getrennt als eigene Abrechnungskapitel in den

Bereich Erweiterung Tiefgarage und Umbau G0-Personalhaus ausgeschrieben. Die einzelnen Kapitel können getrennt vergeben werden.

1. Baumeisterarbeiten: Tiefgaragenerweiterung mit ca. 9.200 m³ umbauter Raum, Erdarbeiten, Stahlbetonbauweise, Außenanlagen und sonstigen Baumeisterarbeiten im Kleinausmaß.

Umbau G0-Personalhaus mit ca. 1.750 m³ umbauter Raum, Abbrucharbeiten, Unterfangungsmaßnahmen und diverse Baumeisterarbeiten im Kleinausmaß.

Entgelt für die Ausschreibungsunterlagen: € 130,- (inkl. MWSt.).

2. Parkliftanlage: Auto-Hebebühnen im Bereich der Tiefgarage.

Entgelt für die Ausschreibungsunterlagen: € 20,- (inkl. MWSt.).

3. Glasliftanlage: behindertengerechter Glaslift mit zwei Aussteigestellen.

Entgelt für die Ausschreibungsunterlagen: € 20,- (inkl. MWSt.).

Durchführungszeitraum: ca. KW 42/2002 bis KW 18/2003.

Die Ausschreibungsunterlagen können ab 9. August bis spätestens 23. August 2002 im Büro Baumeister Lochs, 6176 Völs, Innsbrucker Straße 45, Fax 0512/303954-15 abgeholt bzw. schriftlich (Post oder Fax) anfordert werden.

Die Angebote werden nach Vorlage der Einzahlungsbestätigung, einzuzahlen bei der Hypo-Tirol Bank AG, BLZ 57000, Konto-Nr. 210 083 484, Empfänger Architekt DI Schweiggel, Vermerk „Projekt ETG + TGKK“, für die oben angeführten Kosten der Unterlagen zugesandt bzw. zur Abholung freigegeben (eine automatische Übersendung der Unterlagen nach Einzahlung wird nicht durchgeführt). Einbezahlte Beträge können nicht rückerstattet werden. Eine Zusendung per Nachnahme ist nicht möglich.

Abgabeort: Geschäftsstelle des Bezirkskrankenhauses Schwaz, z. Hd. Herrn Obmann Bürgermeister Hauser, Swarovskistraße 1-3, A-6130 Schwaz.

Abgabetermin: Freitag, 6. September 2002, bis 10 Uhr.

Angebotsöffnung: anschließend.

Zuschlagsfrist: drei Monate.

*Für den Gemeindeverband Bezirkskrankenhaus Schwaz:
Bürgermeister Franz Hauser*

Nr. 882 • Energie Tirol

OFFENES VERFAHREN Energiekosten-Einspar-Contracting

Ausschreibende Stelle: Energie Tirol für die Gemeinden Hall, Jochberg, Pfunds, Prägraten und Schwendau.

Ausschreibungsgegenstand/Leistungsumfang: Planung, Realisierung und Finanzierung geeigneter Maßnahmen zur Reduzierung der Energiekosten bei insgesamt 25 energieverbrauchenden Objekten der genannten Gemeinden. Betriebsführung und Instandhaltung der energietechnischen Ausstattung, Erfolgskontrolle und Maßnahmen zur Herbeiführung eines energiebewussten Nutzerverhaltens (siehe Einsparvertrag).

Die Angebotsunterlagen inkl. Datenträger liegen ab sofort bei Energie Tirol, Adamgasse 4, 3. Stock, 6020 Innsbruck auf und können gegen Einzahlung von € 100,- (Konto von Energie Tirol bei der Landes-Hypothekenbank Tirol, BLZ 57000, Konto-Nr. 200 113 836, Kennwort GeCon Tirol), behoben werden.

Angebotsabgabe: bis spätestens Freitag, 20. September 2002, 10 Uhr, in einem verschlossenen Umschlag mit der Aufschrift „Angebot Contracting-Pool Tirol 2002“ bei Energie Tirol, wo anschließend auch die Angebotsöffnung stattfindet.

Informationen: gemäß Amtsblatt der EU bzw. bei Herrn Mag. Rainer Krismer, Tel. ++43/512/589913, office@energie-tirol.at Innsbruck, 30. Juli 2002

Nr. 883 • Schulverband Paznaun

OFFENES VERFAHREN

Ausschreibende Stelle: Schulverband Paznaun, Gemeindeamt A-6555 Kappl.

Gegenstand: Planungsleistungen für den Neubau der Hauptschule Paznaun in Kappl.

- Planung der Statik;
- Planung der Elektrotechnik;
- Planung der Haustechnik;
- Planung der Bauphysik;
- Örtliche Bauaufsicht, Planungs- und Baustellenkoordination.

Ausführungszeitraum: Herbst 2002 bis Sommer 2004.

Teilnahmebedingungen: jeweils entsprechende Befugnis bzw. laut Ausschreibungsunterlagen.

Die Angebotsunterlagen sind beim Schulverband Paznaun, Gemeindeamt, 6555 Kappl, Tel. 05445/6210; Planentwürfe gegen eine Gebühr von € 10,- bei den Architekten Noldin & Noldin, Franz-Kotter-Weg 17, 6020 Innsbruck, Tel. 0512/293623, erhältlich.

Abgabetermine (jeweils im Gemeindeamt Kappl):

- für die Planung der Statik: 29. August 2002, 14 Uhr;
- für die Planung der Elektrotechnik: 29. August 2002, 15 Uhr;
- für die Planung der Haustechnik: 29. August 2002, 16 Uhr;
- für die Planung der Bauphysik: 29. August 2002, 17 Uhr;
- für die örtliche Bauaufsicht, Planungs- und Baustellenkoordination: 25. September 2002, 11 Uhr.

Auskünfte: Obmann Bürgermeister Josef Wechner, Tel. 05445/6210 und bei den Architekten DI. Noldin & Noldin, Tel. 0512/293623.

Kappl, 1. August 2002

Nr. 884 • TIWAG-Tiroler Wasserkraft AG

VERHANDLUNGSVERFAHREN

mit öffentlicher Erkundung des Bewerberkreises

Lieferung und Montage von einem Remote-Access-Server inklusive Software für das Einwahlsystem der Tiroler Wasserkraft

Ausschreibende Stelle: TIWAG-Tiroler Wasserkraft AG, Zentraler Einkauf, Lieberstraße 3, A-6010 Innsbruck.

Ausführungszeitraum: ab Oktober 2002.

Teilnahmeberechtigt sind Firmen, welche nachweislich vergleichbare Lieferungen/Leistungen im ausgeschriebenen Umfang zur Zufriedenheit der jeweiligen Auftraggeber bereits erbracht haben und eine entsprechende Referenzliste vorlegen können.

Besondere Nachweise gemäß ÖNORMA 2051, Pkt. 4.6 (Ausgabe 11/2000) auf Verlangen innerhalb einer Woche.

Eingang der Bewerbungsunterlagen: ab Montag, den 5. August 2002.

Ausgabe der Unterlagen: ab Montag, den 19. August 2002.

Angebotsabgabe: bis spätestens Montag, den 9. September 2002, 16 Uhr, bei o. a. Adresse.

Die Angebotsöffnung erfolgt nicht öffentlich.

Bindefrist: bis 30. November 2002.

Anforderung: per e-mail unter ausschreibung@tiwag.at oder Tel. +43/(0)50607-21400.

Informationen: bei Herrn Manfred Biller, Tel. +43/(0)50607-21470 oder e-mail: manfred.biller@tiwag.at

Die Ausschreibungsunterlagen und die Versendung sind kostenlos.

Innsbruck, 2. August 2002

Nr. 885 • Gemeinde Heinfels

ÖFFENTLICHE AUSSCHREIBUNG
Baumeisterarbeiten für die Wasserversorgungsanlage
sowie Erweiterung und Sanierung des Versorgungsnetzes

Baumfang:

ca. 300 lfm *Einfachkühnette*: Trinkwasserleitung GGG DN 150.
 ca. 360 lfm *Doppelkühnette*: Trinkwasserleitung GGG DN 150
 und Trinkwasserleitung PE-HD2“.

ca. 480 lfm *Dreifachkühnette*: Trinkwasserleitung GGG DN 150,
 Trinkwasserleitung PE-HD2“ sowie Überlauf und Entleerung
 PP DN 200. (Energie- und Steuerkabel werden bereichsweise mit-
 verlegt).

ca. 15 lfm *Robrpressung (Unterquerung ÖBB-Bahnlinie)*.

ca. 80 lfm *Brückenaufhängung (Sill- und Drauerquerung)*.

ca. 1.100 m² *Asphaltarbeiten*.

Bauzeit: Baubeginn am 2. September 2002, Funktionsfähig-
 keit am 15. Oktober 2002, Gesamtfertigstellung am 31. Oktober
 2002.

Die **Ausschreibungsunterlagen** können ab sofort im Zivil-
 ingenieurbüro Dipl.-Ing. Arnold Bodner, Judengasse 1, A-9900
 Lienz, nach vorheriger schriftlicher Anmeldung (Fax 04852/
 71673-2) und nach Vorlage der Einzahlungsbestätigung
 über € 240,- (inkl. MWSt.), einzuzahlen auf auf das Konto-Nr.
 31732 der Lienzer Sparkasse, BLZ 20507, bezogen werden.

Angebotseröffnung: Montag, 26. August 2002, 9 Uhr, im
 Gemeindeamt Heinfels, Panzendorf 126, A-9920 Heinfels.

Vermerk auf dem Angebot: „Angebot WVA Heinfels“.

Heinfels, 30. Juli 2002

Für die Gemeinde Heinfels:

Bgn. Mag. Martin Kofler

GERICHTSEDIKTE

Konkursedikte, Ausgleichsedikte etc. nur mehr im Internet abrufbar: <http://www.edikte.justiz.gv.at>

AUFGEBOT VON WERTPAPIEREN

58 T 349/02 m-4

Auf Antrag des Herrn Mag. Peter Messner, Rechtsanwalt in 6410
 Telfs, Mühlgasse 3/I, als Sachwalter von Frau Maria Neuner, geb.
 am 1. Dezember 1914, wohnhaft in 6401 Inzing, Salzstraße Nr. 18
 (Vinzeng-Gasser-Heim), wird das unten näher bezeichnete,
 angeblich in Verlust geratene Wertpapier aufgrund des Kraftlos-
 erklärungsgesetzes 1951 aufgeboden.

Der Inhaber des Wertpapiere und andere Beteiligte werden
 aufgefordert, dieses binnen der nachstehend genannten Frist dem
 Gericht vorzuweisen oder Einwendungen gegen den Antrag zu
 erheben.

Die Frist beträgt z w e i Monate (§ 7 Z. 2 des Kraftloserklä-
 rungsgesetzes 1951; Art. 90 WG) und läuft vom Tag der ersten
 Kundmachung in der amtlichen Zeitung.

Im Fall des fruchtlosen Ablaufs der Aufgebotsfrist wird das
 Wertpapier auf Anmelden des Antragstellers für kraftlos erklärt
 werden.

Bezeichnung des Wertpapiere: Hinterlegungsschein Nr.
 0064775 zu Sparbuch-Depot Nr. 70 der Tiroler Sparkasse Bank
 Aktiengesellschaft Innsbruck, ausgegeben von der Geschäfts-
 stelle Leutasch.

Landesgericht Innsbruck, Abt. 9

25. Juli 2002

AUFGEBOT VON WERTPAPIEREN

58 T 365/02 i-2

Auf Antrag der Raiffeisenbank Buch, Gallzein und Strass, reg.
 Gen. m. b. H., 6200 Buch 108A, wird das unten näher bezeich-
 nete, angeblich in Verlust geratene Wertpapier aufgrund des Kraft-
 loserklärungsgesetzes 1951 aufgeboden.

Der Inhaber des Wertpapiere und andere Beteiligte werden
 aufgefordert, dieses binnen der nachstehend genannten Frist dem
 Gericht vorzuweisen oder Einwendungen gegen den Antrag zu
 erheben.

Die Frist beträgt s e c h s Monate (§ 7 Z. 3 des Kraftloserklä-
 rungsgesetzes 1951) und läuft vom Tag der ersten Kundmachung
 in der amtlichen Zeitung.

Im Fall des fruchtlosen Ablaufs der Aufgebotsfrist wird das
 Wertpapier auf Anmelden des Antragstellers für kraftlos erklärt
 werden.

Bezeichnung des Wertpapiere: Sparbuch der Raiffeisenbank
 Buch, Gallzein und Strass, reg. Gen. m. b. H., mit der Konto-Nr.
 30.053.623, Kontroll-Nr. 517337, lautend auf Seisl Annemarie, mit
 Lösungswort.

Landesgericht Innsbruck, Abt. 9

25. Juli 2002

AUFGEBOT VON WERTPAPIEREN

58 T 366/02 m, 58 T 367/02 b, 58 T 372/02 v-2

Auf Antrag der Raiffeisenkasse Wildschönau, reg. Gen. m. b.
 H., 6311 Oberau Nr. 314, werden die unten näher bezeichneten,
 angeblich in Verlust geratenen Wertpapiere aufgrund des Kraft-
 loserklärungsgesetzes 1951 aufgeboden.

Der Inhaber der Wertpapiere und andere Beteiligte werden auf-
 gefordert, diese binnen der nachstehend genannten Frist dem Ge-
 richt vorzuweisen oder Einwendungen gegen den Antrag zu er-
 heben.

Die Frist beträgt s e c h s Monate (§ 7 Z. 3 des Kraftloserklä-
 rungsgesetzes 1951) und läuft vom Tag der ersten Kundmachung
 in der amtlichen Zeitung.

Im Fall des fruchtlosen Ablaufs der Aufgebotsfrist werden die
 Wertpapiere auf Anmelden des Antragstellers für kraftlos erklärt
 werden.

Bezeichnung des Wertpapiere: Drei Sparbücher der Raiff-
 eisenkasse Wildschönau, reg. Gen. m. b. H.:

a) Sparbuch mit der Konto-Nr. 30.181.853, Kontroll-Nr.
 677597, lautend auf Kruckenhäuser, mit Lösungswort;

b) Sparbuch mit der Konto-Nr. 30.160.865, Kontroll-Nr.
 553224, lautend auf Aloisia, mit Lösungswort;

c) Sparbuch mit der Konto-Nr. 30.193.866, Kontroll-Nr.
 648324, lautend auf Aloisia, mit Lösungswort.

Landesgericht Innsbruck, Abt. 9

25. Juli 2002

AUFGEBOT VON WERTPAPIEREN

58 T 368/02 f-2

Auf Antrag der Raiffeisenbank Wörgl, Kufstein, Ellmau, Ebbs, Niederndorf, Walchsee, reg. Gen. m. b. H., 6300 Wörgl, Raiffeisenplatz 1, wird das unten näher bezeichnete, angeblich in Verlust geratene Wertpapier aufgrund des Kraftloserklärungsgesetzes 1951 aufgegeben.

Der Inhaber des Wertpapiers und andere Beteiligte werden aufgefordert, dieses binnen der nachstehend genannten Frist dem Gericht vorzuweisen oder Einwendungen gegen den Antrag zu erheben.

Die Frist beträgt zwei Monate (§ 7 Z. 2 des Kraftloserklärungsgesetzes 1951; Art. 90 WG) und läuft vom Tag der ersten Kundmachung in der amtlichen Zeitung.

Im Fall des fruchtlosen Ablaufs der Aufgebotsfrist wird das Wertpapier auf Anmelden des Antragstellers für kraftlos erklärt werden.

Bezeichnung des Wertpapiers: Wertpapierkassabon der Raiffeisenbank Wörgl, Kufstein, Ellmau, Ebbs, Niederndorf, Walchsee, reg. Gen. m. b. H., mit der Konto-Nr. 60.051.034, Kontroll-Nr. 13126, lautend auf WKK 123, mit Losungswort.

Landesgericht Innsbruck, Abt. 9

25. Juli 2002

AUFGEBOT VON WERTPAPIEREN

58 T 369/02 b-2

Auf Antrag der Raiffeisenbank Wörgl, Kufstein, Ellmau, Ebbs, Niederndorf, Walchsee, reg. Gen. m. b. H., 6300 Wörgl, Raiffeisenplatz 1, wird das unten näher bezeichnete, angeblich in Verlust geratene Wertpapier aufgrund des Kraftloserklärungsgesetzes 1951 aufgegeben.

Der Inhaber des Wertpapiers und andere Beteiligte werden aufgefordert, dieses binnen der nachstehend genannten Frist dem Gericht vorzuweisen oder Einwendungen gegen den Antrag zu erheben.

Die Frist beträgt zwei Monate (§ 7 Z. 2 des Kraftloserklärungsgesetzes 1951; Art. 90 WG) und läuft vom Tag der ersten Kundmachung in der amtlichen Zeitung.

Im Fall des fruchtlosen Ablaufs der Aufgebotsfrist wird das Wertpapier auf Anmelden des Antragstellers für kraftlos erklärt werden.

Bezeichnung des Wertpapiers: Wertpapierkassabon der Raiffeisenbank Wörgl, Kufstein, Ellmau, Ebbs, Niederndorf, Walchsee, reg. Gen. m. b. H., ausgegeben von der Bankstelle Ellmau, mit der Konto-Nr. 64.551.542, Kontroll-Nr. 05518, lautend auf Kassapartei 154, mit Losungswort.

Landesgericht Innsbruck, Abt. 9

25. Juli 2002

MITTEILUNGEN**VEREINSAUFLÖSUNG**

Der Verein „Wechselseitiger Brandhilfeverein in Itter“ mit dem Sitz in Itter, hat in seiner Generalversammlung vom 25. März 2002 freiwillig seine Auflösung beschlossen.

Itter, 25. Juli 2002

Der Obmann: Johann Rauter

VEREINSAUFLÖSUNG

Der Verein „Singkreis Pfunds“ mit dem Sitz in Pfunds, hat in seiner Generalversammlung vom 1. August 2002 freiwillig seine Auflösung beschlossen.

Pfunds, 26. Juli 2002

Der Obmann: Guido Mehser

VEREINSAUFLÖSUNG

Der Verein „Top Ski Austria“ Interessensgemeinschaft der führenden Schiorte und Regionen in Österreich, mit dem Sitz in 6100 Seefeld, hat in seiner Generalversammlung vom 31. Dezember 2001 freiwillig seine Auflösung beschlossen.

Seefeld, 31. Juli 2002

Der Obmann: Dir. Mag. Herbert Brugger

Erscheinungsort Innsbruck
Verlagspostamt 6020 Innsbruck P. b. b.
Vertr.-Nr. GZ 02Z030079 W DVR 0059463

Herausgeber: Amt der Tiroler Landesregierung, 6010 Innsbruck
 Erscheint jeden Mittwoch. Redaktionsschluss: Freitag, 12 Uhr.
 Bezugsgebühr € 16,86 jährlich. Einzelstück: € 0,07 für jede Seite, jedoch mindestens € 0,73 pro Stück. Einschaltungen nach Tarif.
Verwaltung und Vertrieb: Landeskanzleidirektion,
 Innsbruck, Neues Landhaus,
 Tel. 0512/508-2182 – Fax 0512/508-2185 – e-mail: bote@tirol.gvat
Redaktion: Innsbruck, Landhaus,
 Tel. 0512/508-2184 – Fax 0512/508-2185 – e-mail: bote@tirol.gvat
 Internet: www.tirol.gvat/botefuertiroel
Druck: Eigendruck